

# Kreisverkehr allgemein

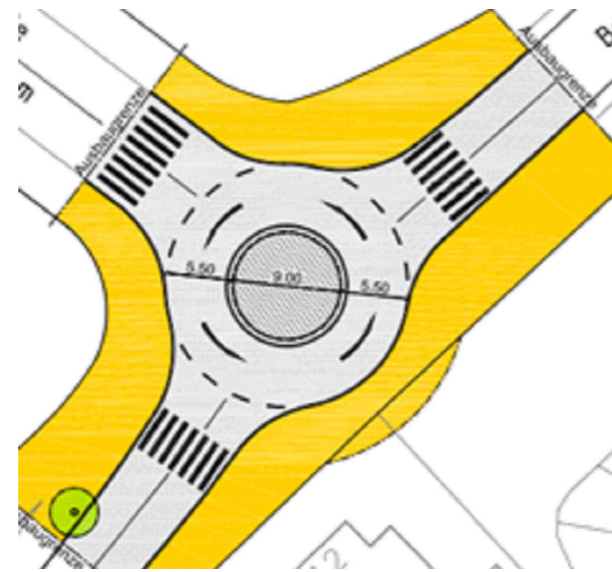
## Was ist ein Kreisverkehr?

Ein Kreisverkehr ist eine Kreuzungsform, die aus einer Kreisfahrbahn und einer Mittelinsel besteht. Die Kreisfahrbahn ist wie eine Einbahnstraße zu befahren.

## Welche Typen an Kreisverkehren gibt es:

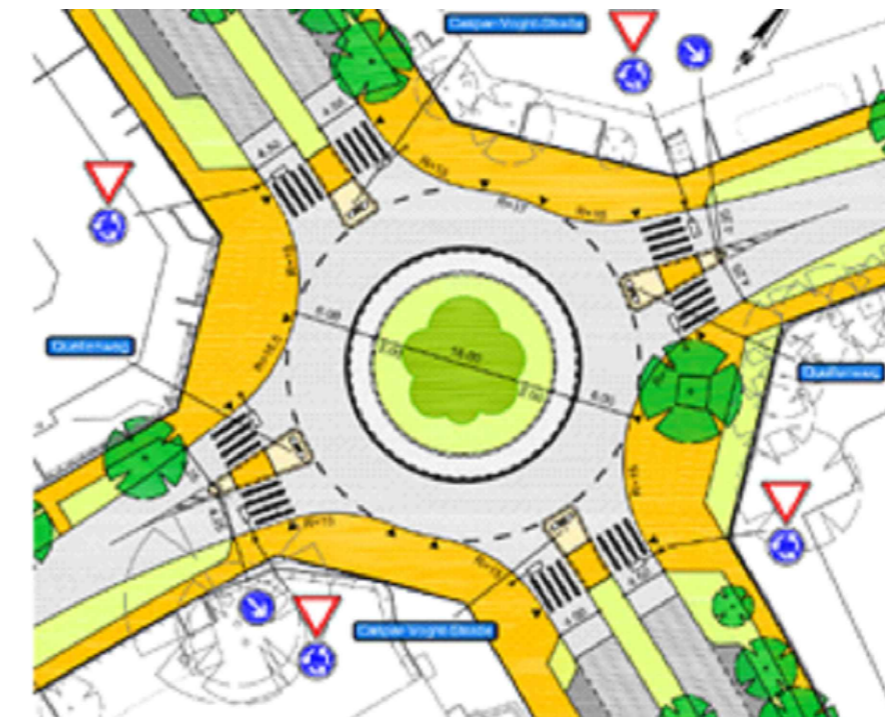
### Minikreisverkehr

- Die Kreisinsel darf von großen Kfz überfahren werden.
- Außendurchmesser der Kreisfahrbahn 16 bis 25 m
- Belastungsgrenze 5.000 bis 12.000 Kfz/24h
- z. B. Walddörferstraße / Berner Heerweg



### Kleiner Kreisverkehr

- Die Kreisfahrbahn sowie die Zu- und Ausfahrten sind einstreifig. Der innerorts meist erforderliche Innenring darf von großen Kfz überfahren werden.
- Außendurchmesser der Kreisfahrbahn 26 bis 40 m (innerorts)
- Belastungsgrenze 5.000 bis 20.000 Kfz/24h
- z.B. Caspar-Voght-Straße / Quellenweg



### großer Kreisverkehr ohne LSA

- Die Kreisfahrbahn ist so breit, dass sie von Pkw zweistreifig befahren werden kann. Zufahrten können zweistreifig sein.
- Radverkehr nicht auf Kreisfahrbahn
- Belastungsgrenze 20.000 bis 25.000 Kfz/24h
- Außendurchmesser der Kreisfahrbahn 45 bis 65 m
- Die Kreisfahrbahn umfasst in der Regel 1 oder 2 spiralförmig markierte Fahrstreifen. Zu- und Ausfahrten können zweistreifig sein.
- Belastungsgrenze 25.000 bis 35.000 Kfz/24h
- Außendurchmesser der Kreisfahrbahn 50 bis 80 m
- z.B. Klosterstern



### großer Kreisverkehr mit LSA

- Die Kreisfahrbahn sowie die Zu- und Ausfahrten sind in der Regel mehrstreifig markiert. Eine Teilsignalisierung kommt als Zufussdosierung oder für querenden Fußgänger- und Radverkehr in Betracht.
- Belastungsgrenze 40.000 bis 60.000 Kfz/24h
- Außendurchmesser der Kreisfahrbahn > 60 m
- z.B. Horner Kreisel

